

Herrn Oberbürgermeister  
Jürgen Roters, Rathaus

Herrn Bezirksbürgermeister  
Josef Wirges, Bezirksrathaus

25. März 2014

Z:\14\1-CDU-Vermeidung-von-Verkehrstaus.doc

**Antrag:** Vermeidung von Verkehrstaus im Stadtbezirk Ehrenfeld / Verbesserung des Verkehrsflusses

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

wir bitten Sie, den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung zu setzen:

**Wir beauftragen die Verwaltung:**

- a) zu prüfen, ob die Ampelschaltung am Ende der BAB A57 Richtung Zoobrücke zu Gunsten des aus Richtung Bocklemünd kommenden Verkehrs verlängert werden kann
- b) zu prüfen, ob Ampelanlagen durch Kreisverkehre ersetzt werden können
- c) an Baustellenschildern den Baubeginn und die voraussichtliche Beendigung der Straßenbaustelle anzuzeigen
- d) dafür zu sorgen, dass auch bei kleineren Baustellen unverzüglich Beginn und Ende an die jeweiligen Betreiber von Navigationsgeräte (mittels TMC - "Traffic Message Channel") gemeldet werden
- e) notwendige Baustellen möglichst nicht an einem Montagmorgen beginnen zu lassen – dann ist erfahrungsgemäß der größte Verkehr
- f) zu prüfen, ob die Bauzeit an Straßenbaustellen durch höheren Einsatz an Mitarbeitern und durch verlängerte Arbeitszeiten, insbesondere nach 16.00 Uhr und am Samstag, drastisch verkürzt werden kann
- g) durch verbesserte Planung und Realisierung von Vertragsstrafen zu vermeiden, dass an Straßenbaustellen ein zeitweiliger Baustopp eintritt
- h) dafür zu sorgen, dass eine Häufung von Straßenbaumaßnahmen in einem engeren räumlichen Umfeld vermieden werden,
- i) die Verminderung der erlaubten Fahrgeschwindigkeit in viel befahrenen Straßen, insb. A57 bzw. K4, Innere Kanalstraße, Militärring u.ä. restriktiv zu handhaben
- j) die Geschwindigkeitskontrollen in nicht größerem Ausmaße als im Durchschnitt des Landes NRW durchzuführen
- k) sich bei der Polizei dafür einzusetzen, dass bei Unfällen auf der Straße eine Staubildung durch schnelle Einsatzbereitschaft der Polizei vermieden wird.

**Begründung:**

Verkehrsstaus und stockender Verkehr sind im Stadtbezirk Ehrenfeld keine Seltenheit und führen zu verstärktem Frust und Ärger der Bürger auf die Stadtverwaltung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Jutta Kaiser  
(Fraktionsvorsitzende)

gez. Dr. Carl Barthel  
(stellv. Fraktionsvorsitzender)

